

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39707
			DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			14 14
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				10.09.1997
				Fläche / Länge [m²/m]
				3687,6172
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchte Wiese in einer leicht welligen Senke, in Nachbarschaft zu einem Kinderspielplatz. In regenreichen Zeiten (z. B. zum Erfassungszeitpunkt) steht hier Wasser mit bis zu 50 cm Tiefe. In trockenen Zeiten (Jahren) wirkt die Fläche wie eine frische Wiese, ohne anstehendes Wasser. Je nach Wasserstand wird die Fläche vom Bezirk gemäht (mehrfach im Jahr; in nassen Jahren bleiben Teile verschont).

Die Wiese weist einen repräsentativen Querschnitt aus typischen Arten für diesen geschützten Lebensraum auf. Seggen (v. a. Schlank-Segge in feuchten, Behaarte Segge in frischen Bereichen), Binsen (3 Arten, dabei Spitzblütige Binse, RL 3) und Süßgräser dominieren in kleinräumig wechselnden Anteilen. Neben dem in nassen Bereichen häufigen Wasserpfeffer tritt etwas höher der Milde Knöterich (RL 3) auf.

Die Artenliste faßt die Beobachtungen mehrerer Begehungen zusammen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	0 %
2	GN	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterwanderweg, NE-lich Kinderspielplatz			
Nachbarnutzung/en	Kinderspielplatz; Picknickstelle an der Alster; Alsterwanderweg			
Rechtswert (X)	568689	Hochwert (Y)	5943064	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Ohlsdorf (430)	Gemarkung	Klein-Borstel (422)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

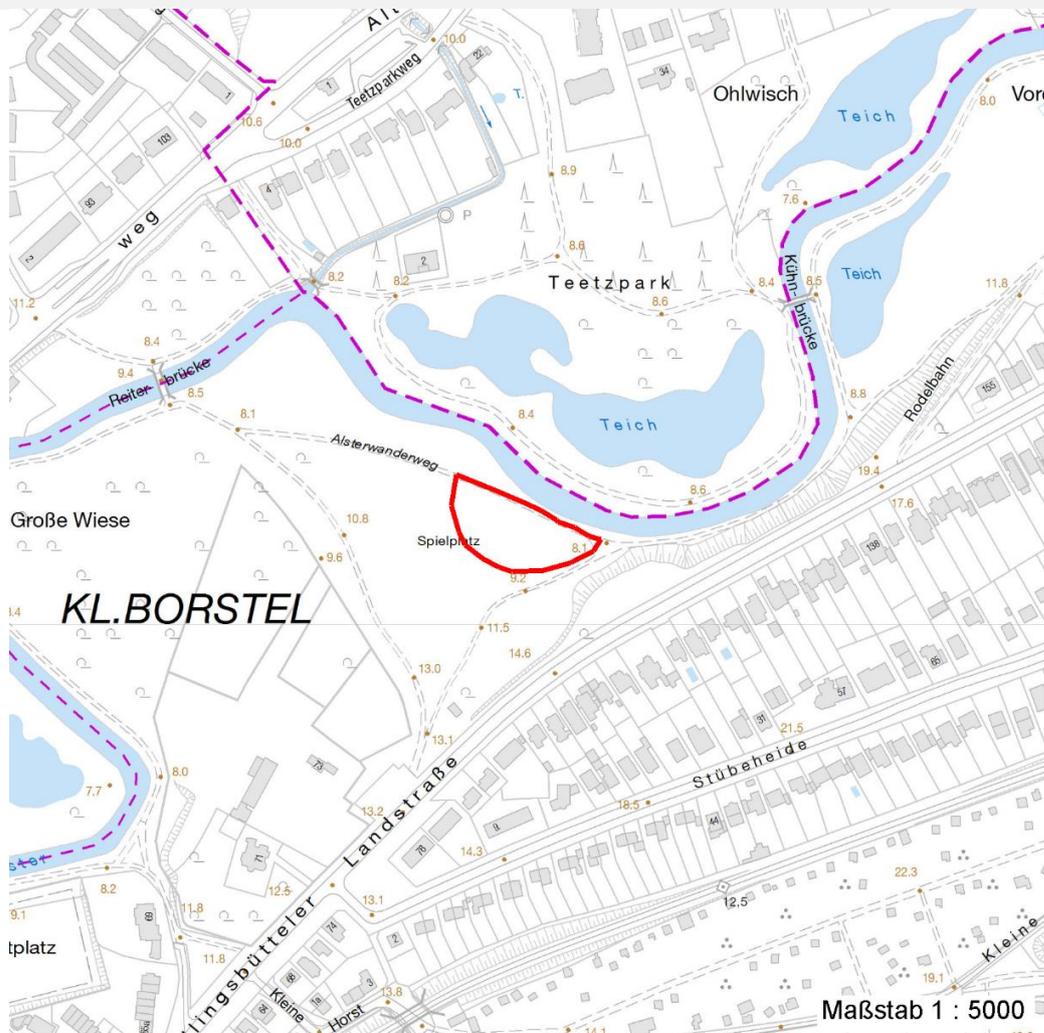
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39707
		DK5 DK5-GK	6842 6844
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	14 14
Bearbeitung	MLO	Kartierung	10.09.1997
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3687,6172
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39707	39708	6842	14	17.05.2004	K	6844	14

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Trittschäden Trittschäden durch Menschen; Hunde; Müll; unsensibles Mahdregime
Wertgesichtspunkte	Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
Maßnahmen	Biotopanreicherung Leichte Eintiefung der Senke zur ganzjährigen Erhaltung eines Wasserreservoirs, Mahd der feuchten Teile evt. zeitweise aussetzen, maximal einmal im Jahr

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39707
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	MLO	Biotop-Nr. alt	14 14
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3687,6172
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biooptyp	Seggen-, binsen- und hochstaudenreiche Nasswiese (2000)	Biooptyp	GN
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Senke mit kleinräumig bedeutenden Höhenunterschieden im Dezimeter-Bereich	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Ausrichtung	E - Ost
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	naß	7,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	X		-										V		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	X		-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-													V
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-													V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39707	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	MLO	Kopie	Biotop-Nr. alt	14	14
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	10.09.1997	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3687,6172	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-													V	D
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h		-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	X		-								X						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	X		-												3		3
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	h		-														
Persicaria mitis (Milder Knöterich)	7	X		-												V		V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-									X					
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X		-														V
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten													3	7	1			
Anzahl Arten													30					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland